

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether

Seite 1

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

*Handelsname:* Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether

*Artikelnummer:* 70394

*UFI:* --

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

*Verwendung:*  
Industrielle Verwendung

*Empfohlene Einschränkungen der Anwendung:*

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt (Hersteller/Importeur)

*Firma:* Kremer Pigmente GmbH & Co. KG

*Adresse:* Hauptstr. 41-47, 88317 Aichstetten, Germany

*Tel./Fax.:* Tel +49 7565 914480, Fax +49 7565 1606

*Internet:* www.kremer-pigmente.com

*E-Mail:* info@kremer-pigmente.com

*Importeur:* --

#### 1.4. Notrufnummern

*Notrufnummern:* +49 7565 914480 (Mo-Fr 8:00 - 17:00)

#### 1.4.2 Giftnotzentrale:

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs/Gemischs

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

*Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2  
Aspirationsgefahr, Kategorie 1  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3  
Gewässergefährdend, Chronisch Kategorie 2*

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Cat.: 2

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Cat.: 1

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Cat.: 3

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Cat.: 2

*Mögliche Wirkungen auf die Umwelt:*

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

*Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

*Gefahrensymbole:*

Folgeseite 2

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether

Seite 2

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024



GHS02



GHS07



GHS08-2



GHS09

### Signalwort:

Gefahr

### Gefahrenhinweise:

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Sicherheitshinweise:

P210	Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
P301+P310	Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P331	Kein Erbrechen herbeiführen.
P370+P378	Bei Brand: Wassernebel, Schaum, Kohlendioxid oder Pulverlöschmittel zum Löschen verwenden.
P403+P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P403+P235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

#### 2. 3. Sonstige Gefahren

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

#### 3. 1. Stoffe

#### 3. 2. Gemische

Chemische Charakterisierung: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cycloalkane, <5 % n-Hexan

### Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe:

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, < 100 %  
Cycloalkane, <5% n-Hexan ( H225-304-336-411;  
M-Factor: acute: 1; M-Factor, chronic: 1); REACH

CAS-Nr:  
EINECS-Nr: 926-605-8

# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



## 70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether

Seite 3

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

Reg.-Nr. 01-2119486291-36-0000

EC-Nr:

n-Hexan (H225-304-315-336-361f-373-411); < 1 %  
REACH Reg.-Nr. 01-2119480412-44

CAS-Nr: 110-54-3  
EINECS-Nr: 203-777-6  
EC-Nr: 601-037-00-0

Zusätzliche Angaben:

*n-Hexan ist ein Bestandteil des Kohlenwasserstoffgemischs.*

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

*Ersthelfer: auf Selbstschutz achten!  
Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.*

Nach Einatmen:

*Frischlufztzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.*

Nach Hautkontakt:

*Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.*

Nach Augenkontakt:

*Augen sofort mit viel Wasser, auch unter dem Augenlid, für mindestens 15 Minuten ausspülen. Augenärztliche Behandlung.*

Nach Verschlucken:

*Kein Erbrechen herbeiführen.  
Aspirationsgefahr!  
Sofort Arzt zuziehen.  
Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen.*

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome:

*Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Müdigkeit, Benommenheit, Bewusstlosigkeit, Störung des Zentralnervensystems.  
Trocknet die Haut aus. Hautreizung.*

Effekte:

*Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.*

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung:

*Symptomatische Behandlung.  
Künstliche Beatmung und/oder Sauerstoff kann notwendig sein.*

Folgeseite 4

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

Seite 4

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel***Geeignete Löschmittel:**Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Sprühwasser.**Ungeeignete Löschmittel:**Wasservollstrahl.***5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung:**Leichtentzündlich.**Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.**Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Entzündung über größere Entfernung möglich.**Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenoxide. Gefährliche Zersetzungsprodukte wegen unvollständiger Verbrennung.***5.3. Hinweise zur Brandbekämpfung***Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung:**Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.**Weitere Informationen:**Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.**Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.***6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.**Persönliche Schutzkleidung verwenden.**Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Nicht einnehmen oder einatmen.***6.2. Umweltschutzmaßnahmen***Umweltschutzmaßnahmen:**Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.**Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Boden zuständige Behörden benachrichtigen.***6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung***Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**Größere Mengen eindämmen und in geeignete Behälter pumpen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.***6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Folgeside 5

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

---

*Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.*

---

**7. Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

*Hinweise zum sicheren Umgang:*

*Behälter dicht geschlossen halten.  
Für ausreichende Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Für angemessene Lüftung sorgen.  
Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.  
Kontakt mit den Augen und Haut vermeiden.*

*Hygienemaßnahmen:*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.  
Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Beschmutzte und/oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.  
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.*

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

*Lagerbedingungen:*

*Behälter dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.  
Produkt vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

*Anforderungen an Lagerräume und Behälter:*

*An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren.  
Geeignetes Behältermaterial: Edelstahl, C-Stahl, Teflon.  
Ungeeignetes Behältermaterial: Naturkautschuk, Butylkautschuk, Polysyrol.*

*Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*

*Brennbarer Stoff.  
Leichtentzündlich.  
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.*

*Lagerklasse:*

*3; Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510)*

*Weitere Angaben:*

*Keine Information verfügbar.*

**7.3. Spezifische Endanwendung**

*Weitere Angaben:*

*Keine Information verfügbar.*

---

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

*Zu überwachende Parameter (DE):*

*TRGS 900*

*Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan:  
1200 mg/m<sup>3</sup> (STEL); 600 mg/m<sup>3</sup> (TWA)*

*n-Hexan (CAS 110-54-3), AGW (TRGS 900): 180 mg/m<sup>3</sup>; 50  
ml/m<sup>3</sup>; 8(II); Y*

*Y: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des  
Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW) und des biologischen Grenzwertes  
(BGW) nicht befürchtet zu werden.*

*BGW: n-Hexan Gemessener Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-  
Dihydroxy-2-hexanon: 5 mg/l (Expositionsende bzw. Schichtende;  
Urin)*

*Zu überwachende Parameter:*

*n-Hexan (CAS 110-54-3), TWA (EU ELV): 72 mg/m<sup>3</sup>; 20 ppm;  
MAK (AT): Schichtmittelwert: 20 ppm, 72 mg/m<sup>3</sup>; Kurzzeitwert: 80  
ppm, 288 mg/m<sup>3</sup>; MAK (CH): Schichtmittelwert: 50 ppm, 180  
mg/m<sup>3</sup>; Kurzzeitwert: 400 ppm, 1440 mg/m<sup>3</sup>*

*Abgeleitete Expositionshöhe ohne  
Beeinträchtigung (DNEL):*

*Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cycloalkane, <5 % n-  
Hexan:*

*5306 mg/m<sup>3</sup> (Arbeitnehmer, Einatmen, Chronische Einwirkung -  
Systemische Effekte)*

*13964 mg/kg/Tag (Arbeitnehmer, Hautkontakt, Chronische  
Einwirkung - Systemische Effekte)*

*n-Hexan:*

*75 mg/m<sup>3</sup> (Arbeitnehmer, Einatmen, Langfristige Exposition -  
Systemische Effekte)*

*11 mg/kg KG/T (Verbraucher, Hautkontakt, Langfristige Exposition  
- Systemische Effekte)*

*PNEC (Predicted No-Effect  
Concentration):*

*Es liegen keine Werte vor.*

*Zusätzliche Hinweise:*

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

*Technische Schutzmaßnahmen:*

*Für gute Raumlüftung sorgen.*

*Persönliche Schutzausrüstung*

*Allgemeine Schutz- und  
Hygienemaßnahmen:*

*Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.*

*Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.*

*Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.*

*Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit  
nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei  
Arbeitsende Hände waschen.*

*Atemschutz:*

*Bei Auftreten von Dämpfen und Aerosolen.*

*Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät. Bei  
Folgende*

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

Seite 7

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

---

*intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges  
Atemschutz verwenden.*

*Empfohlen: Filter AX.*

*Handschutz:*

*Schutzhandschuhe*

*Handschuhmaterial:*

*Nitrilkautschuk (NBR): > 240 min (Permeationslevel 5), 0,4 mm  
Die Angaben des Schuhherstellers zu Durchlässigkeiten und  
Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am  
Arbeitsplatz sind zu beachten.*

*Augenschutz:*

*Dichtschließende Schutzbrille (EN 166).*

*Körperschutz:*

*Arbeitsschutzkleidung (flammensicher, antistatisch).*

*Begrenzung und Überwachung der  
Umweltexposition:*

*Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.*

---

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<i>Form:</i>	<i>flüssig</i>
<i>Farbe:</i>	<i>farblos</i>
<i>Geruch:</i>	<i>paraffinisch</i>
<i>Geruchsschwelle:</i>	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>pH-Wert:</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</i>	<i>&lt; -20°C</i>
<i>Siedepunkt/Siedebereich:</i>	<i>60 - 98°C (1013 hPa)</i>
<i>Flammpunkt:</i>	<i>&lt; 0°C (1013 hPa)</i>
<i>Verdampfungsgeschwindigkeit:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</i>	<i>nicht anwendbar</i>
<i>Obere Explosionsgrenze:</i>	<i>7.4 Vol.-%</i>
<i>Untere Explosionsgrenze:</i>	<i>1.1 Vol.-%</i>
<i>Dampfdruck:</i>	<i>10.31 kPa (20°C)</i>
<i>Relative Dampfdichte:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Dichte:</i>	<i>0.675 - 0.69 g/cm<sup>3</sup> (15°C)</i>

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

Seite 8

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

---

<i>Löslichkeit in Wasser:</i>	<i>praktisch unlöslich</i>
<i>Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:</i>	<i>3.6 (pH 7; 20°C)</i>
	<i>keine Daten verfügbar</i>
<i>Selbstentzündungstemperatur:</i>	
<i>Zersetzungstemperatur:</i>	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
<i>Viskosität, dynamisch:</i>	<i>nicht verfügbar</i>
<i>Explosive Eigenschaften:</i>	<i>Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.</i>
<i>Oxidierende Eigenschaften:</i>	<i>keine Angaben</i>
<i>Schüttdichte:</i>	<i>nicht bestimmt</i>

**9.2. Sonstige Angaben**

<i>Löslichkeit in Lösemittel:</i>	
<i>Viskosität, kinematisch:</i>	<i>0.55 mm<sup>2</sup>/s (20°C)</i>
<i>Brennzahl:</i>	
<i>Lösemittelgehalt:</i>	
<i>Festkörpergehalt:</i>	
<i>Partikelgröße:</i>	
<i>Sonstige Angaben:</i>	<i>Oberflächenspannung: 23,7 mN/m (25°C)</i> <i>Temperaturklasse: T3 (maximal zulässige Oberflächentemperatur der Betriebsmittel: 200°C)</i> <i>Zündtemperatur: &gt; 200°C</i>

---

**10. Stabilität und Reaktivität**

<b>10.1. Reaktivität</b>	<i>Keine thermische Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.</i>
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	<i>Produkt ist stabil.</i>
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	<i>Bildung explosionsgefährliche Dampf-/Luftgemische möglich.</i>
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	
<i>Zu vermeidende Bedingungen:</i>	<i>Hitze, Funken und offenes Feuer.</i>
<i>Thermische Zersetzung:</i>	<i>Keine weiteren Angaben.</i>

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

Seite 9

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

**10.5. Unverträgliche Materialien***Oxidationsmittel.***10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte***Bei thermischer Zersetzung oder im Brandfall können Kohlenstoffoxide freigesetzt werden.***10.7. Weitere Angaben****11. Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***Akute Toxizität**Ist nicht als akut toxisch einzustufen.**LD50, oral:**16760 mg/kg (rat)**LD50, dermal:**3350 mg/kg (rat)**LC50, inhalativ:**269.354 mg/l (4h; rat)**Primäre Reizwirkung**An der Haut:**Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.**Am Auge:**Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.**Einatmen:**Keine Daten vorhanden.**Verschlucken:**Keine Daten vorhanden**Sensibilisierung:**Ist nicht als Inhalations- oder Hautallergen einzustufen.**Mutagenität:**Ist nicht als keimzellenmutagen (mutagen) einzustufen.**Reproduktionstoxizität:**Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.**Cancerogenität:**Ist nicht als karzinogen einzustufen.**Teratogenität:**Keine Information verfügbar.**Spezifische Zielorgantoxizität (STOT):**Einmalige Exposition: kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.**Wiederholte Exposition: der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch eingestuft.**Aspirationsgefahr:**Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

Seite 10

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

*Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.*

**12. Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

*Fischtoxizität:*

*Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan: LL50: 12 mg/l (96h; Oncorhynchus mykiss)  
n-Hexan: LC50: 12,51 mg/l (96h, Fisch)*

*Daphnientoxizität:*

*Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan: EL50: 17,06 mg/l (48h, Daphnia magna)  
n-Hexan: EC50: 21,85 mg/l (48h, Daphnia magna)*

*Bakterientoxizität:*

*keine Angaben*

*Algentoxizität:*

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

*Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cycloalkane, < 5% n-Hexan: 83 % (10d), biologisch leicht abbaubar*

**12.3. Bioakkumulationspotential**

*Keine Daten vorhanden.*

**12.4. Mobilität im Boden**

*Adsorption: Adsorptionskoeffizient (Organic Carbon): 2,5 - 3,16 (ECHA)*

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvP-Beurteilung**

*Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.*

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

*Nicht gelistet.*

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

*Wassergefährdungsklasse:*

*WGK 2 (Listeneinstufung): wassergefährdend.*

*Verhalten in Kläranlagen:*

*Weitere Hinweise zur Ökologie:*

*Giftig für Wasserorganismen.*

*Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.*

*AOX-Hinweis:*

*Keine Daten vorhanden.*

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

*Produkt:*

*Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften der  
Folgeseite 11*

**70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether**

Seite 11

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

---

*Verbrennung zugeführt werden.**Nicht zusammen mit Hausmüll entsorgen.**Abfallschlüsselnr.:**Ungereinigte Verpackung:**Behälter vollständig entleeren. Rückstände können eine Explosionsgefahr darstellen.**Ungereinigte Verpackungen nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen. Explosionsrisiko.**Entsorgen unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften.**Abfallschlüsselnr.:*

---

**14. Angaben zum Transport****14.1. UN Nummer***ADR, IMDG, IATA* 3295**14.2. UN-Ordnungsgemäße Versandbezeichnung***ADR/RID:* KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte), SV 640D*IMDG/IATA:* HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Aliphatic hydrocarbons), SP 640D**14.3. Transport Gefahrenklassen***ADR-Klasse:* 3*Gefahrzettel:* 3*Klassifizierungscode:* F1*Tunnelbeschränkungscode:* D/E*IMDG-Klasse:* 3*Gefahrzettel:* 3*EmS-Nr.:* F-E, S-D*IATA-Klasse:* 3*Gefahrzettel:* 3**14.4. Verpackungsgruppe***ADR/RID:* II*IMDG:* II*IATA:* II**14.5. Umweltgefahren***Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR/RID: Fisch und Baum**Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG: Fisch und Baum**Klassifizierung als Umweltgefährdend gemäß 2.9.3 IMDG: ja***14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender***entfällt*

## 70394 Siedegrenzbenzin 60/95 Petrolether

Seite 12

Überarbeitete Ausgabe: 31.10.2023

Version: 4.0

Druckdatum: 21.10.2024

---

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

*IMDG: entfällt*

### 14.8. Sonstige Angaben

*Sondervorschrift (SV): 640D*

---

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

*Wassergefährdungsklasse:*

*WGK 2; wassergefährdend (AwSV)*

*Störfallverordnung:*

*Unterliegt der StörfallV. 2.3*

*Hinweise zu*

*Beschäftigungsbeschränkung:*

*Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.*

*Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.*

*Verwendungsbeschränkung/-verbote:*

*Technische Anleitung Luft:*

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

*Für diesen Stoff wurde keine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.*

### 15.3. Sonstige Vorschriften

*EU. Richtlinie 2010/75/EU, VOC-Gehalt 100 %*

*Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG):*

*VOC-Gehalt: 100 %*

*Nationale Vorschriften Schweiz:*

*VOC-Gehalt: 100 %*

*Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF): AI (brennbare Flüssigkeiten der Gruppe A, Gefahrenklasse I)*

---

## 16. Sonstige Angaben

*Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben, verbinden jedoch keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen.*